

presse

SPD gratuliert der Initiative Musik

Anlässlich des fünfjährigen Bestehens der Initiative Musik erklärt der Sprecher der Arbeitsgruppe Kultur und Medien der SPD-Bundestagsfraktion Siegmund Ehrmann:

Es war eine richtige Entscheidung die Initiative Musik einzurichten. In den vergangenen fünf Jahren hat sie sich als kompetente Ansprechpartnerin und Fördererin für populäre Musik in Deutschland etabliert. Sie hat nicht nur einzelne Künstler gefördert, sondern mit Struktur- und Eigenprojekten zur Vernetzung der Szene und zum Dialog zwischen Politik und Musikwirtschaft beigetragen. Damit setzt die Initiative Musik das um, was wir 2007 mit dem Antrag „Populäre Musik als wichtigen Bestandteil des kulturellen Lebens stärken“ erreichen wollten.

Besonders freut es die SPD-Bundestagsfraktion, dass die Initiative in diesem Jahr zum ersten Mal einen Spielstättenprogrammpreis ausrichtet. Damit profiliert sie sich auch in Richtung Live-Musik und Jazz weiter. Dennoch ist die Initiative Musik in erster Linie eine Einrichtung der Kulturwirtschaftsförderung. Deshalb wünschen wir ihr für die Zukunft, dass auch der Etat des Wirtschaftsministers stärker herangezogen wird. Sie ist und bleibt ein wichtiges Instrument um gerade dem Neuen und Innovativen eine Chance zu geben.

Die Initiative Musik geht auf einen Beschluss des Deutschen Bundestages aus dem Jahr 2007 zurück. Sie wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Musikrat, finanziell unterstützt wird sie von GVL und der GEMA Stiftung. Hauptfördergeber ist der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, der die Initiative Musik mit Fördergeldern von derzeit 2,5 Millionen Euro unterstützt.